

**Zwischenbericht der
MEDICLIN Aktiengesellschaft**
für die Zeit vom 1. Januar 2019 bis 30. September 2019

MEDICLIN: Kennzahlen der Geschäftsentwicklung

	9M 2019	9M 2018
Anzahl Aktien in Mio. Stück	47,5	47,5
Fallzahlen (stationär)	92.357	92.460
Bettenzahl zum 30.09.	8.361	8.321
Auslastung in %	88,8	89,7
Mitarbeiter in Vollzeitkräften (durchschnittliche Anzahl)	7.383	7.199

in Mio. €	9M 2019	9M 2018
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	56,0	22,6
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit je Aktie in €	1,18	0,48
Umsatzerlöse	504,7	485,2
EBITDA	67,9	34,1
EBITDA-Marge in %	13,5	7,0
EBIT (Betriebsergebnis)	14,9	17,8
EBIT-Marge in %	2,9	3,7
Finanzergebnis	-7,5	-2,5
Konzernergebnis	5,8	11,7
Ergebnis je Aktie in €	0,12	0,25
Investitionen (Bruttozugänge zum Anlagevermögen ohne Nutzungsrechte IFRS 16)	34,9	32,2
davon durch Fördermittel finanziert	5,2	5,5
Zinsdeckungskoeffizient (EBITDA/Zinsergebnis)	9,0x	13,4x

in Mio. €	30.09.2019	31.12.2018
Bilanzsumme	886,6	444,7
Eigenkapital	183,6	191,4
Eigenkapitalquote in %	20,7	43,0
Eigenkapitalrentabilität in % ¹	1,0	4,1
Finanzschulden (gegenüber Kreditinstituten)	85,3	75,7
Liquide Mittel	29,5	33,8
Nettoschulden	55,8	41,9
Nettoschulden/EBITDA ²	0,8x	1,1x

¹ Konzernergebnis der vorangegangenen 12 Monate/Eigenkapital

² EBITDA der vorangegangenen 12 Monate

Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, % etc.) auftreten; die Prozentsätze sowie die Veränderungen in % sind auf Basis der nicht gerundeten €-Werte ermittelt.

Konzernzwischenlagebericht der MEDICLIN Aktiengesellschaft

für die Zeit vom 1. Januar 2019 bis 30. September 2019

Wirtschaftsbericht für die ersten neun Monate 2019

Gesamtaussage zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2019 konnte MEDICLIN den Konzernumsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 19,5 Mio. Euro oder 4,0 % auf 504,7 Mio. Euro steigern. Kapazitätserweiterungen und Veränderungen im Angebotsmix der Leistungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum haben im Wesentlichen zum Umsatzplus beigetragen. Den größten Anteil am Umsatzanstieg hatte mit 12,8 Mio. Euro das Segment Postakut. Das Segment Akut steuerte 7,2 Mio. Euro bei. Der Umsatz des Geschäftsfelds Pflege lag auf Vorjahresniveau.

Trotz des Umsatzanstiegs verringerte sich das Konzernbetriebsergebnis gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 2,9 Mio. Euro von 17,8 Mio. Euro auf 14,9 Mio. Euro. Dies gilt auch für das Segment Postakut. Hier sank das Ergebnis von 19,1 Mio. Euro auf 18,6 Mio. Euro, insbesondere aufgrund hoher – mit den Kapazitätserweiterungen verbundenen – medizinischer Fremdleistungen. Im Segment Akut reduzierte sich das Ergebnis aufgrund gestiegener Material- und Personalkosten um 3,1 Mio. Euro von 1,6 Mio. Euro auf –1,5 Mio. Euro.

Zum 30. September 2019 betragen die liquiden Mittel 29,5 Mio. Euro (31.12.2018: 33,8 Mio. Euro).

In den ersten neun Monaten 2019 wurden 34,9 Mio. Euro (brutto) investiert (9 M 2018: 32,2 Mio. Euro), überwiegend in den Umbau bzw. Ausbau der Kliniken und in die medizinische Ausstattung. Die Investitionen liegen damit im Rahmen der Jahresplanung.

Ausblick

Das 3. Quartal war wie in den Vorjahren das umsatz- und ergebnisstärkste Quartal, sodass die Voraussetzungen, insgesamt die Ziele erreichen zu können, derzeit gegeben sind. Der Vorstand geht davon aus, dass das Umsatzplus im Konzern für das Geschäftsjahr 2019 aufgrund von Kapazitätsengpässen insbesondere im Segment Postakut auf rund 4 % begrenzt sein wird. Das Konzern-EBIT wird wegen der weiterhin sehr hohen Aufwendungen für medizinische Fremdleistungen und eines erwarteten leicht negativen EBITs im Segment Akut am unteren Ende der Guidance von 22,0 bis 28,0 Mio. Euro liegen.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage

UMSATZ- UND ERGEBNISENTWICKLUNG DES KONZERNES

	9M 2019	9M 2018
Konzernumsatz in Mio. €	504,7	485,2
Materialaufwand in Mio. €	91,2	85,1
Materialaufwandsquote in %	18,1	17,5
Personalaufwand in Mio. €	308,7	292,5
Personalaufwandsquote in %	61,2	60,3
Abschreibungen in Mio. €	53,0	16,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen in Mio. €	43,7	79,2
Konzernbetriebsergebnis in Mio. €	14,9	17,8

Der Konzernumsatz lag in den ersten neun Monaten um 19,5 Mio. Euro oder 4,0 % über dem Vergleichswert des Vorjahres. Der Materialaufwand erhöhte sich deutlich um 6,1 Mio. Euro (+ 7,2 %), insbesondere aufgrund weiterhin hoher medizinischer Fremdleistungen. Der Personalaufwand stieg um 16,2 Mio. Euro (+ 5,6 %). Dies resultiert aus einer gestiegenen Anzahl von Beschäftigten (+ 184 Vollzeitkräfte) und Entgelterhöhungen. Die Abschreibungen und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entwickelten sich den Erwartungen entsprechend. Gegenüber dem Vorjahr verringerte sich das Konzernbetriebsergebnis um 2,9 Mio. Euro. Das Finanzergebnis betrug –7,5 Mio. Euro. Dabei entfallen –6,1 Mio. Euro auf Zinsen aus Nutzungsrechten (IFRS 16). Das den Aktionären der MEDICLIN Aktiengesellschaft zuzurechnende Konzernergebnis lag bei 5,8 Mio. Euro und damit unter dem Vorjahreswert von 11,7 Mio. Euro. Das Ergebnis je Aktie betrug 0,12 Euro bzw. 0,25 Euro im Vorjahr.

Die ausführliche Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Segmente wird in der Berichterstattung der Segmente dargestellt.

Finanz- und Vermögenslage

In der Konzernbilanz zum 30. September 2019 betrifft die wesentliche Veränderung gegenüber der Bilanz zum 31. Dezember 2018 die Umstellung auf den neuen Bilanzierungsstandard IFRS 16. Dies gilt auch für die Kapitalflussrechnung im Vergleich mit dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

LIQUIDITÄT

in Mio. €	9M 2019	9M 2018
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	56,0	22,6
davon Konzernergebnis	5,8	11,7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	–33,0	–31,2
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	–27,3	28,3
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	–4,3	19,7
Liquide Mittel am Anfang der Periode	33,8	26,9
Liquide Mittel am Ende der Periode	29,5	46,6

Im Cashflow aus Finanzierungstätigkeit werden in den ersten neun Monaten 2019 für die Tilgung von Finanzschulden aus Nutzungsrechten 31,9 Mio. Euro und für Zinszahlungen aus Nutzungsrechten 6,1 Mio. Euro ausgewiesen. Im Vergleichszeitraum 2018 ist die Aufnahme eines Annuitätendarlehens in Höhe von 20,0 Mio. Euro im Zusammenhang mit Fördermitteln für den Klinikneubau am Standort Lingen enthalten.

BILANZSTRUKTUR

in Mio. €	30.09.2019	in % der Bilanzsumme	31.12.2018	in % der Bilanzsumme
Aktiva				
Langfristige Vermögenswerte	729,6	82,3	296,2	66,6
Kurzfristige Vermögenswerte	157,0	17,7	148,5	33,4
	886,6	100,0	444,7	100,0
Passiva				
Eigenkapital	183,6	20,7	191,4	43,0
Langfristige Schulden	556,9	62,8	165,3	37,2
Kurzfristige Schulden	146,1	16,5	88,0	19,8
	886,6	100,0	444,7	100,0

Die Bilanzsumme verdoppelte sich nahezu gegenüber dem 31. Dezember 2018 im Wesentlichen aufgrund der Umstellung auf IFRS 16. Betroffen sind die langfristigen Vermögenswerte mit 420,0 Mio. Euro, die langfristigen Schulden mit 378,9 Mio. Euro und die kurzfristigen Schulden mit 43,9 Mio. Euro.

Berichterstattung der Segmente

Im Segment Postakut lag der Umsatz um 12,8 Mio. Euro oder 4,3 % über dem Vergleichswert des Vorjahres. Im Segment stieg der Materialaufwand deutlich um 8,6 % oder 4,7 Mio. Euro. Die Gründe hierfür liegen überwiegend in den hohen medizinischen Fremdleistungen, die aus der Inbetriebnahme neuer Kapazitäten resultieren. Die Personalkosten stiegen ebenfalls, und zwar um 5,5 % oder 8,6 Mio. Euro. Das Segment-EBIT sank um 0,5 Mio. Euro von 19,1 Mio. Euro auf 18,6 Mio. Euro, ohne den IFRS-16-Effekt in Höhe von 3,1 Mio. Euro läge das Ergebnis um 3,6 Mio. unter dem Vorjahr.

Der Umsatz des Segments Akut erhöhte sich gegenüber den ersten neun Monaten 2018 um 4,3 % oder 7,2 Mio. Euro und weist nach den eingeleiteten Maßnahmen eine stabile Entwicklung auf. Im Segment erhöhten sich der Materialaufwand um 2,8 Mio. Euro und die Personalaufwendungen um 5,8 Mio. Euro. Das Segment-EBIT sank von 1,6 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf –1,5 Mio. Euro. Der IFRS-16-Effekt betrug 0,2 Mio. Euro.

Im Segment Sonstige Aktivitäten lag der Umsatz des Geschäftsfelds Pflege auf Vorjahresniveau.

UMSATZERLÖSE

in Mio. €	9 M 2019	9M 2018	Veränderung in %
Postakut	313,3	300,5	+4,3
Akut	176,4	169,2	+4,3
Sonstige Aktivitäten und Überleitung	15,0	15,5	-3,2
davon Geschäftsfeld Pflege	11,5	11,5	-0,5
Konzern	504,7	485,2	+4,0

MATERIALAUFWAND

	9 M 2019	9M 2018	Veränderung in %
Postakut			
Materialaufwand in Mio. €	60,1	55,4	+8,6
Materialaufwandsquote in %	19,2	18,4	
Akut			
Materialaufwand in Mio. €	46,7	43,9	+6,4
Materialaufwandsquote in %	26,5	26,0	

PERSONALAUFWAND

	9 M 2019	9M 2018	Veränderung in %
Postakut			
Personalaufwand in Mio. €	165,0	156,4	+5,5
Personalaufwandsquote in %	52,7	52,1	
Akut			
Personalaufwand in Mio. €	103,5	97,7	+5,9
Personalaufwandsquote in %	58,6	57,8	

SEGMENTERGEBNIS

in Mio. €	9 M 2019	9M 2018
Postakut	18,6	19,1
Akut	-1,5	1,6
Sonstige Aktivitäten und Überleitung	-2,2	-2,9
Konzern	14,9	17,8

Mitarbeiter

Die Zahl der Vollzeitkräfte hat sich in den ersten neun Monaten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 184 Vollzeitkräfte erhöht. Dies bedeutet, dass MEDICLIN im Durchschnitt rund 296 mehr Mitarbeiter beschäftigt hat als im Vorjahreszeitraum. Konzernweit waren 316 Auszubildende im 9-Monatszeitraum 2019 beschäftigt (9M 2018: 293 Auszubildende). Insgesamt arbeiteten bei MEDICLIN im Berichtszeitraum 10.303 Mitarbeiter. (Alle Angaben sind Durchschnittswerte der Periode.)

ANZAHL DER MITARBEITER IM KONZERN UND IN DEN SEGMENTEN IM DURCHSCHNITT

ausgewiesen in Vollzeitkräften	9 M 2019	9M 2018	Veränderung
Postakut	3.975	3.859	+ 116
Akut	2.126	2.094	+ 32
Sonstige Aktivitäten	1.282	1.246	+ 36
davon Geschäftsfeld Pflege	204	215	- 11
davon Geschäftsfeld Service (inkl. Verwaltung)	1.078	1.031	+ 47
Konzern	7.383	7.199	+ 184

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Bericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements beruhen. Wörter wie „antizipieren“, „annehmen“, „glauben“, „einschätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „können/könnten“, „planen“, „projizieren“, „sollten“ und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Solche Aussagen sind gewissen Risiken und Unsicherheiten unterworfen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der MEDICLIN AG beruhen. Sollten einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder andere Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Es ist von der MEDICLIN AG weder beabsichtigt noch übernimmt die MEDICLIN AG eine gesonderte Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen laufend zu aktualisieren und fortzuschreiben, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Erscheinen dieses Zwischenberichts anzupassen.

Konzernzwischenabschluss der MEDICLIN Aktiengesellschaft

für die Zeit vom 1. Januar 2019 bis 30. September 2019

- 10 Konzernzwischenbilanz zum 30. September 2019
- 12 KonzernzwischenGewinn- und -verlustrechnung
- 13 KonzernzwischenGesamtergebnisrechnung
- 14 Konzernkapitalflussrechnung
- 15 Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 16 Zusätzliche Angaben
- 16 Nachtragsbericht

Konzernzwischenbilanz zum 30. September 2019

AKTIVA

in Tsd. €	30.09.2019	31.12.2018
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Geschäftswerte und sonstige immaterielle Vermögenswerte		
Konzessionen, Lizenzen	3.174	3.797
Geschäfts-/Firmenwerte	49.315	48.830
Geleistete Anzahlungen	5.205	4.008
	57.694	56.635
Sachanlagen		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	116.156	113.727
Nutzungsrechte an Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	417.608	0
Technische Anlagen und Maschinen	13.001	13.105
Betriebs- und Geschäftsausstattung	42.858	42.590
Nutzungsrechte an Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.402	0
Anzahlungen und Anlagen im Bau	32.661	25.134
	624.686	194.556
Finanzielle Vermögenswerte		
Beteiligungen	108	65
Rückdeckungsversicherungen	830	830
Sonstige Finanzanlagen	2	2
	940	897
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	36.858	37.644
	36.858	37.644
Aktive latente Steuern	9.360	6.476
	729.538	296.208
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	7.819	7.461
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	100.809	93.099
Laufende Ertragsteueransprüche	1.412	1.017
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	9.242	7.095
Übrige finanzielle Vermögenswerte	4.446	4.818
	13.688	11.913
Sonstige Vermögenswerte	3.781	1.207
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	29.514	33.829
	157.023	148.526
	886.561	444.734

PASSIVA

in Tsd. €	30.09.2019	31.12.2018
EIGENKAPITAL		
Anteil MEDICLIN-Konzern		
Gezeichnetes Kapital	47.500	47.500
Kapitalrücklage	129.392	129.392
Gewinnrücklage	-32.737	-21.667
Konzernbilanzergebnis	39.769	36.382
	183.924	191.607
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-283	-203
	183.641	191.404
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Finanzschulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	53.543	54.853
	53.543	54.853
Verbindlichkeiten Finance Lease	55	73
Finanzverbindlichkeiten aus Nutzungsrechten	378.933	0
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	68.758	54.707
Sonstige Rückstellungen	22.718	22.755
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	30.672	30.672
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	176	245
	30.848	30.917
Sonstige Verbindlichkeiten	2.028	2.051
	556.883	165.356
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.279	17.105
Finanzschulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	31.767	20.831
	31.767	20.831
Verbindlichkeiten Finance Lease	25	24
Finanzverbindlichkeiten aus Nutzungsrechten	43.872	0
Sonstige Rückstellungen	12.160	11.968
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	8.397	9.281
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	4.709	4.846
	13.106	14.127
Sonstige Verbindlichkeiten	28.828	23.919
	146.037	87.974
	886.561	444.734

Konzernzwischenengewinn- und -verlustrechnung

in Tsd. €	Jan. – Sept. 2019	Jan. – Sept. 2018
Umsatzerlöse	504.723	485.165
Sonstige betriebliche Erträge	6.786	5.726
Gesamtleistung	511.509	490.891
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	–55.613	–52.540
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	–35.609	–32.587
	–91.222	–85.127
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	–261.674	–249.402
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	–47.056	–43.058
	–308.730	–292.460
Sonstige betriebliche Aufwendungen	–43.661	–79.205
Operatives Ergebnis / EBITDA	67.896	34.099
Abschreibungen	–53.039	–16.340
Betriebsergebnis / EBIT	14.857	17.759
Finanzergebnis		
a) Erträge aus Beteiligungen	51	38
b) Zinsen und ähnliche Erträge	71	214
c) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–7.625	–2.756
	–7.503	–2.504
Ergebnis vor Ertragsteuern	7.354	15.255
Ertragsteuern	–1.592	–3.577
Konzernergebnis	5.762	11.678
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzernergebnis	5.762	11.661
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnendes Konzernergebnis	0	17
Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzernergebnis je Aktie		
unverwässert in €	0,12	0,25
verwässert in €	0,12	0,25

Konzernzwischenjahresgesamtergebnisrechnung

in Tsd. €	Jan. – Sept. 2019	Jan. – Sept. 2018
Konzernergebnis	5.762	11.678
Erfolgsneutrales Ergebnis		
Neubewertung aus leistungsorientierten Pensionszusagen und ähnlichen Verpflichtungen	– 13.247	0
Ertragsteuern	2.097	0
Zugang von Wertänderungen, die nicht in das Konzernergebnis umgegliedert werden	– 11.150	0
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnen	– 11.070	0
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnen	– 80	0
Zugang von Wertänderungen, die in das Konzernergebnis umgegliedert werden	0	0
Konzerngesamtergebnis	– 5.388	11.678
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzerngesamtergebnis	– 5.308	11.661
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnendes Konzerngesamtergebnis	– 80	17

Konzernkapitalflussrechnung

in Tsd. €	Jan. – Sept. 2019	Jan. – Sept. 2018
Konzernergebnis	5.762	11.678
Ergebnis aus Finanzaktivitäten	7.503	2.504
Ergebnis aus Ertragsteuern	1.592	3.577
Betriebsergebnis (EBIT)	14.857	17.759
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	53.039	16.340
Operatives Ergebnis (EBITDA)	67.896	34.099
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	13.244	17
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	192	546
Ergebnis aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-31	-8
Ergebnis aus sonstigen zahlungsunwirksamen Vorgängen	-14.429	-697
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte	-11.358	-9.194
Veränderung der sonstigen langfristigen Schulden	-46	-591
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Schulden	3.179	2.149
Einzahlungen aus Zinsen	69	213
Gezahlte Ertragsteuern	-2.717	-3.885
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	55.999	22.649
Einzahlung aus Abgängen des Anlagevermögens	176	135
aus dem Verkauf von Sachanlagen	176	135
Einzahlung aus Beteiligungserträgen	51	38
Auszahlungen für Investitionen	-33.195	-31.418
in immaterielle Vermögenswerte	-2.748	-2.529
in Sachanlagen	-30.401	-28.889
in Finanzanlagen	-46	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-32.968	-31.245
Dividendenauszahlung an Aktionäre der MEDICLIN AG	-2.375	-2.375
Veränderung der Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	0	-7
Mittelzu-/abfluss aus dualer Krankenhausfinanzierung	4.174	4.055
Tilgung von Finanzschulden aus Nutzungsrechten	-31.917	0
Aufnahme von Finanzschulden	11.000	30.000
Tilgung von Finanzschulden	-1.443	-1.437
Zinszahlungen aus Nutzungsrechten	-6.073	0
Zinsauszahlungen	-712	-1.934
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-27.346	28.302
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	-4.315	19.706
Liquide Mittel am Anfang der Periode	33.829	26.907
Liquide Mittel am Ende der Periode	29.514	46.613

Die liquiden Mittel am Ende der Periode entsprechen dem Bilanzposten Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente und enthalten im Wesentlichen Kassenbestände und kurzfristige Guthaben bei Kreditinstituten.

Eigenkapitalveränderungsrechnung

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Konzernbilanz- ergebnis	Anteile MEDICLIN- Konzern	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigen- kapital
Stand 01.01.2018	47.500	129.392	-22.440	31.079	185.531	-271	185.260
Konzernergebnis	-	-	-	11.661	11.661	17	11.678
Erfolgsneutrales Ergebnis	-	-	0	-	0	0	0
Konzerngesamt- ergebnis	-	-	0	11.661	11.661	17	11.678
Ausschüttung Dividende	-	-	-	-2.375	-2.375	-	-2.375
Veränderung der Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-	-	16	-39	-23	16	-7
Stand 30.09.2018	47.500	129.392	-22.424	40.326	194.794	-238	194.556

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Konzernbilanz- ergebnis	Anteile MEDICLIN- Konzern	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigen- kapital
Stand 01.01.2019	47.500	129.392	-21.667	36.382	191.607	-203	191.404
Konzernergebnis	-	-	-	5.762	5.762	0	5.762
Erfolgsneutrales Ergebnis	-	-	-11.070	-	-11.070	-80	-11.150
Konzerngesamt- ergebnis	-	-	-11.070	5.762	-5.308	-80	-5.388
Ausschüttung Dividende	-	-	-	-2.375	-2.375	-	-2.375
Stand 30.09.2019	47.500	129.392	-32.737	39.769	183.924	-283	183.641

Zusätzliche Angaben

Allgemeine Angaben

Der Bericht des ungeprüften Konzernzwischenabschlusses der MEDICLIN für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2019 entspricht dem International Accounting Standard 34. Im Zwischenbericht werden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie bei der Erstellung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2018 angewendet, er ist deshalb im Zusammenhang mit dem von der Gesellschaft veröffentlichten Geschäftsbericht für das Jahr 2018 und den Zwischenberichten zum 1. Quartal 2019 und zum 1. Halbjahr 2019 zu lesen. Eine Ausnahme hierzu stellt der im Geschäftsjahr 2019 erstmalig angewendete Standard IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ dar, der weitreichende Änderungen im Vergleich zum Vorjahresabschluss verursacht.

Der Zinssatz, der zur Diskontierung der Pensionsverpflichtungen nach IAS 19 angewendet wird, beträgt 0,6 % zum 30. September 2019 (30.06.2019: 1,0 %; 31.03.2019: 1,4 %; 31.12.2018: 1,9 %).

OIK-Immobilienfonds

MEDICLIN hat Mitte 2016 beim Landgericht Offenburg Klage eingereicht, mit der sie die Rückzahlung des Teils über der Marktüblichkeit liegender Mietzahlungen verlangt. Das Unternehmen geht davon aus, dass die für den Zeitraum 2005 bis 2015 gezahlten Mieten über der jeweiligen marktüblichen Miete gelegen haben.

Die Klage richtet sich gegen aktuelle und ehemalige Aktionäre der Gesellschaft, die Anteilseigner des Immobilienfonds sind, an den zwischen 1999 und 2001 diese Immobilien veräußert und zurückgemietet wurden. Eine erste mündliche Verhandlung fand am 16. November 2018 vor dem Landgericht Offenburg statt.

Die MEDICLIN hat bei der Abwägung der Chancen und Risiken der Klage berücksichtigt, dass Gegenstand dieses Rechtsstreits – insbesondere bei der Bewertung der Marktüblichkeit der jeweiligen Mieten – ein komplexer Sachverhalt und schwierige, teilweise höchstrichterlich noch nicht beantwortete Rechtsfragen sein werden.

Aufgrund dieses Sachverhalts sind nach Auffassung des Vorstands keine bilanziellen Konsequenzen erforderlich.

Nachtragsbericht

Nach dem 30. September 2019 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, von denen sich MEDICLIN einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns erwartet.

Offenburg, 5. November 2019

Quartalsentwicklung im Konzern

in Mio. €	Q3 2019	Q2 2019	Q1 2019	Q4 2018	Q3 2018	Q2 2018	Q1 2018
Umsatzerlöse	169,3	167,8	167,6	160,0	163,7	163,5	157,9
EBITDA	26,6	22,2	19,1	3,2	17,0	11,0	6,1
EBITDA-Marge in %	15,7	13,2	11,4	2,0	10,4	6,8	3,9
EBIT (Betriebsergebnis)	8,8	4,5	1,6	-2,7	11,5	5,6	0,7
EBIT-Marge in %	5,1	2,7	1,0	-1,7	7,0	3,4	0,4
Finanzergebnis	-2,5	-2,5	-2,5	-0,7	-1,2	-0,7	-0,6
Konzernergebnis	5,1	1,6	-0,9	-3,9	7,6	3,8	0,3
Ergebnis je Aktie in €	0,10	0,04	-0,02	-0,08	0,16	0,08	0,00
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	30,0	16,1	9,9	7,1	17,2	-0,1	5,5
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit je Aktie in €	0,63	0,34	0,21	0,15	0,36	-0,01	0,12
Eigenkapitalquote in %	20,7	20,6	20,9	43,0	44,8	44,8	44,2
Investitionen (Bruttozugänge zum Anlagevermögen ohne Nutzungsrechte IFRS 16)	13,2	10,5	11,2	17,1	12,5	10,2	9,5
Nettofinanzverschuldung	55,8	62,7	53,7	41,9	29,7	35,3	23,9
Fallzahlen (stationär)	31.201	30.853	30.303	30.494	30.887	30.790	30.783
Bettenzahl (Quartalsende)	8.361	8.346	8.336	8.324	8.321	8.290	8.281
Auslastung in %	88,9	89,1	88,5	87,2	89,7	90,8	88,4
Mitarbeiter in Vollzeitkräften (Quartalsdurchschnitt)	7.455	7.368	7.325	7.306	7.267	7.193	7.138

Kennzahlen der MEDICLIN-Aktie

ISIN: DE 000659 5101; WKN: 659 510; TICKER: MED

in € je Aktie	9M 2019	9M 2018
Ergebnis, un-/verwässert	0,12	0,25
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1,18	0,48
Buchwert ¹ zum 30.09.	3,87	4,10
Kurs am 30.09.	5,500	5,750
52-Wochen-Hoch	5,900	-
52-Wochen-Tief	4,920	-
Börsenkapitalisierung zum 30.09. in Mio. €	261,3	273,1
Anzahl Aktien in Mio. Stück	47,50	47,50

¹ Eigenkapital abzüglich Anteile nicht beherrschender Gesellschafter
Quelle: Deutsche Börse AG; Xetra/Stand: 07.10.2019

Finanzkalender

22. Februar 2019

Pressemitteilung zu den vorläufigen Zahlen des Geschäftsjahres 2018

29. März 2019

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz Geschäftsjahr 2018

6. Mai 2019

Veröffentlichung des Zwischenberichts 1. Januar 2019 bis 31. März 2019

29. Mai 2019

Hauptversammlung

1. August 2019

Veröffentlichung des Zwischenberichts 1. Januar 2019 bis 30. Juni 2019

5. November 2019

Veröffentlichung des Zwischenberichts 1. Januar 2019 bis 30. September 2019

Impressum

MEDICLIN Aktiengesellschaft

Okenstraße 27

77652 Offenburg

Telefon +49 (0) 7 81/4 88-0

Telefax +49 (0) 7 81/4 88-133

E-Mail info@mediclin.de

www.mediclin.de

Public Relations

Gabriele Eberle

Telefon +49 (0) 7 81/4 88-180

Telefax +49 (0) 7 81/4 88-184

E-Mail gabriele.eberle@mediclin.de

Investor Relations

Alexandra Mühr

Telefon +49 (0) 7 81/4 88-326

Telefax +49 (0) 7 81/4 88-184

E-Mail alexandra.muehr@mediclin.de

Dieser Zwischenbericht erscheint in Deutsch (Originalversion) und Englisch (nicht bindende Übersetzung).

www.mediclin.de